



Crotto dei Tigli, Tessin (c) Schweiz Tourismus, Giglio Pasqua

01.06.2021 08:49 CEST

Frische Schweizer Bergluft jetzt wieder hürdenfrei erhältlich

Die Schweiz steht wieder für Urlauber aus Deutschland bereit. Entscheidende Schritte wurden von der Schweizer Regierung Ende Mai vollzogen. Unter anderem sind Restaurants und Bars wieder komplett geöffnet, aber auch Wellness- und Thermalbäder. Umfassende Schutzkonzepte sorgen für die notwendige Sicherheit der nationalen und internationalen Gäste. Bei Nachweis eines negativen Corona-Tests bei der Rückreise nach Deutschland entfällt die Pflicht zur Quarantäne.

Ganz egal ob das Matterhorn in Zermatt, die vielfältige Museumslandschaft in Basel oder die zahlreichen Panoramazüge zwischen Genfersee und Bodensee:

Die Sehenswürdigkeiten der Schweiz sind wieder ohne Hindernis zu erreichen. Wer negativ getestet, geimpft oder von Covid-19 genesen ist, muss bei der Rückreise nach Deutschland nicht mehr in Quarantäne. Damit entfällt die letzte Hürde für einen Urlaub in unserem südlichen Nachbarland.

Auch vor Ort fühlt sich trotz der Berücksichtigung von Hygieneregeln der Urlaub fast wieder wie vor Corona-Zeiten an. Seit dem 31. Mai sind die Restaurants und Bars auch in den Innenbereichen wieder geöffnet. Ebenso können die Wellness- und Thermalbäder wieder Gäste empfangen. Kultur- und Sportveranstaltungen im Freien dürfen von maximal 300 Personen besucht werden, drinnen von maximal 100 Personen. Schutzkonzepte wie die Abstandsregelung von 1,5 Metern und die Maskenpflicht in Innen- und Außenräumen bleiben bestehen. Damit ist der Urlaub in der Schweiz fast gänzlich ohne Einschränkungen möglich – und trotzdem sicher.

Maximale Sicherheitskonzepte.

Die rigorosen Schutzkonzepte haben sich in den vergangenen Monaten bewährt und dafür gesorgt, dass es an keiner Tourismusdestination in der Schweiz zu einem Erkrankungs-Hotspot gekommen ist, trotz offenen Hotels, offenen Hotelrestaurants und offenen Skigebieten. Über 4000 Betriebe haben das Label „Clean&Safe“ erworben, um die Anwendung umfassender Schutzkonzepte zu dokumentieren. Auf der entsprechenden Website können Gäste die jeweiligen Schutzkonzepte ansehen und kennen somit mit maximaler Transparenz die Massnahmen, die zu ihrem Schutz und zur gegenseitigen Sicherheit getroffen werden.

Maßnahmen und Verordnungen des Bundes:

www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/massnahmen-des-bundes.html

Weitere Informationen zum Urlaub in der Schweiz gibt es im Internet unter MySwitzerland.com, der E-Mail-Adresse info@MySwitzerland.com oder unter der kostenfreien Rufnummer von Schweiz Tourismus mit persönlicher Beratung 00800 100 200 30.

Informationen an die Medien

Weitere Bilder zur touristischen Schweiz stellen wir Ihnen auf <https://st.mypublish.ch> zur Verfügung.

Kontaktpersonen



Valerie von Oppeln

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Norddeutschland (Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Bremen)

valerie.vonoppeln@switzerland.com

+49 (0)30 166 375 072



Andrea Daniele

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Berlin/Ostdeutschland

andrea.daniele@switzerland.com

+49 (0)30 166 375 074



Krisztina Keilani-Schmidt

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland

krisztina.keilani@switzerland.com

+49 (0)69 509 551 005



Chantal Mayr

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Baden-Württemberg und Bayern

chantal.mayr@switzerland.com

+49 (0)711 - 207 030 32